



Für die Parkkonzerte am 6. und 7. Juli 2018 ist es gelungen,
das norwegische Ensemble Reza e i Ragazzi zu gewinnen!

Die Kooperation der beliebtesten und weltweit gefragtesten männlichen Opernstars in Norwegen ist eine neue Form der Darbietung von klassischer Musik, welche die Sänger mit ungeheurer Energie anpacken. Dieses Ensemble wird vom Dirigenten und Pianisten Reza Aghamir geleitet. Mit einer wahrhaftig selten zu erlebenden Einfühlsamkeit und Kraft singen sie als Solisten oder im Ensemble Arien und Lieder aus dem romantischen Repertoire von Opern und Liedzyklen.

Reza Aghamir verliess mit 15 Jahren Khomeinis Iran und flüchtete mit seiner Familie nach Norwegen. Nach kurzer Zeit galt er schon als „Enfant terrible“ in der Musikszene. Einer, der sein Studium an der Musikhochschule unterbrach um sich mit Hip Hop zu beschäftigen. Er ist ein kompromissloser Musiker und Mensch mit eigenen Ideen, welche er mit grossem Erfolg auch umsetzen kann. Er geniesst hohes Ansehen unter den Musikern in Norwegen. Als Reza Aghamir die bekanntesten, männlichen Opern- und Liedsänger im Land angefragt hat, ob sie mit ihm einen Chor gründen würden, haben alle sofort zugesagt.

I Ragazzi feiern riesige Erfolge in Norwegen, wo sie schon auf praktisch allen Bühnen mit ihrem emotionalen Gesang ein enthusiastisches Publikum begeistert haben. Es ist ein wunderschöner Widerspruch, aus Solisten einen Chor zu formen – besonders, wenn es sich um Opernsolisten handelt. Reza e i Ragazzi ist daher weniger ein Chor als eine Opera-Band aus Wikingern!